**Protokoll der 3. ordentlichen HV-Sitzung im WS 2015/2016**

**Ort:** ÖH Umit Büro (EG) Eduard-Wallnöfer-Zentrum 1, 6060 Hall in Tirol

**Zeit:** am Freitag, 29 Jänner 2016, um 09:30 Uhr

**Top 1 - Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit**

Um 09:30 Uhr eröffnet Annika Pohl (UVU), die Vorsitzende des ÖH Umit Teams die 3. o. HV-Sitzung im WS 2015/2016 und begrüßt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Anwesenheit wird kontrolliert und sie stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

UVU (Unabhängige VertreterInnenschaft der UMIT)

Annika Pohl Anwesend

Benedikt Kurz Anwesend

Carina Erlebach Anwesend

Sarah Klein Anwesend

Blanca König Anwesend

VSStÖ (Verband sozialistischer StudentInnen)

Clara Bitter Entschuldigt

Anna Sagcan Anwesend ab 9:55

Alexandra Hollerbach Unentschuldigt

Teresa Jenne Anwesend

Wirtschaftsreferent

Andreas Parth Entschuldigt

**Top 2 - Genehmigung der Tagesordnung**

Teresa Jenne (VSSTÖ) stellt den Antrag zur Änderung der Tagesordnung. Der Punkt „BiPol Referat“ soll zu „Top 4 – Bericht des Vorsitzenden der PV & der Referate“ hinzugefügt werden. Es wird über diese Änderung abgestimmt.

**Pro 6**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Der zusätzliche Tagesordnungspunkt wurde einstimmig angenommen.

Annika Pohl (UVU) stellt die zuvor abgeänderte Tagesordnung zur Abstimmung.

**Pro 6**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Die vorliegende Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

**Top 3 - Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Annika Pohl (UVU) stellt den Antrag das Protokoll der 2. o. HV-Sitzung im WS 2015/2016, zu genehmigen.

**Pro 6**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig angenommen.

**Top 4 - Bericht der Vorsitzenden der HV & der Referate**

1. Bericht Finanzlage ÖH UMIT:

Annika Pohl (UVU) bittet Benedikt Kurz (UVU) um einen kurzen Bericht zu der Finanzlage der HV. Benedikt Kurz (UVU) Berichtet über die Kontaktaufnahme mit dem Wirtschaftsreferat der Bundesvertretung. Es sollen noch verschiedene Dokumente nachgereicht werden. Des Weiteren berichtet Benedikt Kurz (UVU) über ein Telefonat mit dem Wirtschaftsreferenten der HV, in dem er ihn bat sich zukünftig um die Angelegenheit zu kümmern. Benedikt Kurz (UVU) wird sich bis dahin unterstützend um die Finanzangelegenheiten kümmern.

Der Wirtschaftsreferent teilte Benedikt Kurz (UVU) zudem mit, dass er mit ende des Sommersemesters aus der HV ausscheiden würde, weshalb die Bemühung um einen Ersatz notwendig sei. Annika Pohl (UVU) erwähnt bei dieser Gelegenheit, einen vorherigen Mitbewerber um das Amt des Wirtschaftsreferenten. Er könne erneut angesprochen werden, ob er noch Interesse habe. Das Referat sei zudem so bald wie möglich neu auszuschreiben und eine Veränderung zeitnah an die Bundesvertretung zu melden sei, sobald diese erfolgt sei.

Anna Sagcan betritt die Sitzung um 09:55.

1. Abschlussarbeiten Subvention

Benedikt Kurz (UVU) berichtet über das Projekt. Dieses sei startbereit und sobald die finanziellen Mittel vorhanden sind, könne es ab dem kommenden Semester in Aktion treten. Benedikt Kurz (UVU) stellt den Antrag, dass die Subvention umgesetzt wird, sobald die finanziellen Mittel da seien.

**Pro 7**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Benedikt Kurz (UVU) wird sich um die Umsetzung kümmern, sobald dies möglich ist.

1. Stempel für das WiRef

Anna Sagcan (VSSTÖ) berichtet über die Angebote zur Beschaffung der Stempel für das Wirtschaftsreferat. Sie hatte diese, eine Woche vor der Sitzung, den Mandataren zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Die drei vielversprechendsten Angebote werden herausgesucht und besprochen. Eine Diskussion entsteht. Die Angebote befinden sich im Anhang. Es wurde über die genaue Formatierung der Stempel gesprochen und diese festgelegt. Es wird entschieden die Stempel von der „Stempelfabrik“ zu beziehen, aufgrund der Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit.

Es wird darüber abgestimmt.

**Pro 7**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Es wird einstimmig entschieden, das Angebot der Stempelfabrik anzunehmen und sie dort zu bestellen. Die Bestellung soll auf Rechnung erfolgen. Anna Sagcan (VSSTÖ) erklärt sich bereit für die Beschaffung zu sorgen.

1. Mensa Card & Subvention

Die Vorsitzende Annika Pohl (UVU) berichtet stellvertretend für Clara Bitter (VSSTÖ), welche entschuldigt ist. Der Start der Subvention sei für das Sommersemester 2016 vorgesehen. Es müsse noch eine Mail an die Studierenden verfasst werden, mit Informationen zu den Mensa-Subventionen. Zudem müsse auch die Verteilung der Barcode-Aufkleber für den Rabatt geklärt werden. Eine Diskussion entsteht. Es wird entschieden, ab Beginn des Sommersemesters 2016 zwei Stunden pro Tag zwischen 11 und 13 Uhr zur Verteilung der Aufkleber zur Verfügung zu stehen. Die zuständigen Personen für die Verteilung sollen kurz vor Beginn des Semesters ausgesucht werden. Es wird außerdem entschieden, für Studierende, die zu den geplanten Zeiten nicht kommen können, die Möglichkeit weiterer Termine zu gewähren. Diese sollen auf Anfrage per Mail erfolgen. Die Zuständigkeit und Abwicklung fällt Clara Bitter (VSSTÖ) zu, da sie mit der Aufgabe bisher betraut war.

Es wird der Antrag gestellt die Aktion zu starten, sobald die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

**Pro 7**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Die Verteilung der Aufkleber und Informierung der Studierenden wird gestartet, sobald dies möglich ist.

1. Törggelen

Sarah Klein (UVU) würde gerne das Törggelen veranstalten, das bisher traditionell von der Studierendenvertretung der UMIT ermöglicht wurde. Einwurf von Benedikt Kurz (UVU) ist das dies nicht die typische Jahreszeit sei, um dies zu veranstalten. Annika Pohl (UVU) erinnert daran, dass die Finanzierung nach ÖH Richtlinien zu erfolgen hat. Eine Diskussion entsteht. Sarah Klein (UVU) wird beauftrag sich Erkundigungen zu einer möglichen Umsetzung einzuholen. Es wurde sich darauf geeinigt, die Besprechung zu diesem Thema zu vertagen.

1. Landeck Situation

Benedikt Kurz (UVU) und Sarah Klein (UVU) berichten von der gemeinsamen Senatssitzung mit der Universität in Innsbruck. Sie hatten den derzeitigen Informationsstand erhoben, wie die Situation des Studienortes in Landeck wahrgenommen wird. Es wurde festgestellt, dass sich die Wahrnehmung von der Wahrnehmung der Studierenden unterscheidet und es notwendig sei, dies zu vermitteln. Es wird entschieden, ein Jour Fix Termin mit den zuständigen Personen zu vereinbaren.

1. Gremienvorträge

Dieser Punkt wird auf Wunsch von Sarah Klein und mit Einwilligung des Teams vertagt.

1. Satzungsänderung

In der zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH Umit wurde eine Abänderung der Satzung beschlossen. Der abgeänderte Part wird von Annika Pohl (UVU) vorgetragen. §14 wurde um den Punkt „*Referat für Standortkoordination*“ erweitert. Das Team wird gebeten, die abgeänderte Fassung der Satzung zu unterschreiben, wenn es keine Einwände gäbe. Alle anwesenden MandatarInnen haben die Änderung unterschrieben.

1. BiPol Referat:

Teresa Jenne (VSSTÖ) berichtet, dass sie das Referat abgeben möchte, sobald diese Stelle neu besetzt werden kann. Sie wird vom Team gebeten, nach einer Neubesetzung Ausschau zu halten. Benedikt Kurz (UVU) berichtet, dass eine Person aus seinem Studiengang möglicherweise Interesse hätte. Annika Pohl (UVU) bemerkt, dass die verschiedenen Ausschreibungen, unter anderem für das BiPol Referat, gesammelt zu tätigen seien.

Zusatz:

Annika Pohl (UVU) berichtet bei dieser Gelegenheit von der Bewerbung von Stephan Pidner für den Posten als studentisches Mitglied für die Stuko Kommunikation und Konfliktmanagement. Bei diesem neuen Studienzweig wird neben dem normalen StuKo Aufgaben auch die Erstellung eines Kurrikulums in Vordergrund stehen. Die Bewerbungsunterlagen von Stephan Pidner werden verlesen. Es erfolgt eine Abstimmung ob er diese Aufgabe erhält.

**Pro 7**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Stephan Pidner erhält nach einstimmigem Beschluss den Sitz als studentischer Vertreter in der StuKo Kommunikation und Konfliktmanagement.

1. Stellvertreter für Referat soziale Angelegenheiten

Annika Pohl (UV) und Carina Erlebach (UVU) berichten über ihr Treffen mit Stefanie Biechl, die als Stellvertreterin von Anna Sagcan (VSSTÖ) für das Referat für soziale Angelegenheiten vorgeschlagen worden war. Es wird der Antrag gestellt, Stefanie Biechl als Stellvertreterin einzusetzen.

**Pro 7**

**Contra 0**

**Enthaltungen 0**

Stephanie Biechl wurde einstimmig als Stellvertreterin im Referat für soziale Angelegenheiten eingesetzt.

Es wird eine kurze Pause beantragt. Die Sitzung wird um 11:10 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 11:18 Uhr fortgesetzt.

1. Neuwahlen

Annika Pohl (UVU) und Carina Erlebach (UVU) geben vor dem Team bekannt, dass sie ihre Tätigkeiten in der Hochschulvertretung mit Ende der Sitzung zurücklegen werden. Carina Erlebach (UVU) schlägt vor, das Vorsitzteam im Gesamten neu zu besetzen. Sie begründet diesen Vorschlag damit, dass Mitglieder die längerfristig an der UMIT bleiben werden (zum Sommer werden einige weitere Mitglieder die UMIT verlassen) die Chance bekämen, Erfahrungen in den wichtigen Positionen zu sammeln, während noch erfahrene Personen vor Ort seine um diese darin zu unterstützen. Benedikt Kurz tritt daraufhin von seinem Amt als 2. Stellvertreter zurück. Annika Pohl (UVU) hat vor 2 Wochen im Vorsitzendenteam bekannt gegeben, dass sie zurück treten möchte. Deswegen wurde 14 Tage vorher die Neuwahl auf die Tagesordnung gesetzt. Es wird beantragt, dass Clara Bitter (VSSTÖ) als 1. stellvertretende Vorsitzende abgewählt wird. Annika Pohl (UVU) stellt den Antrag, dass die Abwahl von Clara Bitter (VSSTÖ) anonym erfolgen solle. Jeder hat auf einen 5x4 cm großen Blatt Papier seine Stimme abgegeben und den 2 Mal gefalteten Zettel in einen Urnenersatz gegeben. Die Auszählung hat folgendes Ergebnis gebracht.

**Pro 4**

**Contra 2**

**Enthaltungen 1**

Damit ist der Antrag zur Abwahl von Clara Bitter (VSSTÖ) angenommen und sie ist als erste Vorsitzende der ÖH Umit abgewählt.

Wahl des Vorsitzenden:

Annika Pohl (UVU) bittet alle Personen die Interesse haben an den Vorsitz sich mündlich zu bewerben. Eine Diskussion entsteht. Im Konsens mit allen Anwesenden Mandataren wurde darauf aufmerksam gemacht, dass jeder Mandatar nach dieser Sitzung nach §33 Absatz 5 des HSG 2014 eine Neuwahl beantragen kann. Vorgeschlagen wurde Benedikt Kurz (UVU) von Annika Pohl (UVU) und Clara Bitter (VSSTÖ) von Teresa Jenne (VSSTÖ). Es wird anonym abstimmt. Jeder hat auf einen 2 Mal gefalteten Zettel eine Stimme abgegeben.

**Benedikt Kurz (UVU) 7**

**Clara Bitter (VSSTÖ) 0**

Benedikt Kurz (UVU) wird einstimmig zum Vorsitzenden der HV UMIT gewählt.

Wahl des ersten Stellvertreters:

Annika Pohl (UVU) erklärt die Position des ersten Stellvertreters.

Vorgeschlagene Personen für den ersten stellvertretenden Vorsitz sind Clara Bitter (VSSTÖ) und Sarah Klein (UVU). Clara Bitter (VSSTÖ) wurde von Teresa Jenne (VSSTÖ) und Sarah Klein (UVU) von Annika Pohl (UVU) vorgeschlagen. Es wird anonym darüber abgestimmt. Jeder gibt auf einen 2 Mal gefalteten Zettel für sich eine Stimme ab.

**Clara Bitter 2**

**Sarah Klein 5**

Mit 5 zu 2 Stimmen wird Sarah Klein (UVU) zur 1. Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Zusammenarbeit zwischen Benedikt Kurz (UVU) und Sarah Klein (UVU) hat sich bei mehreren Anlässen bewährt. Des Weiteren ist Sarah Klein (UVU) eine der Mandatarinnen die voraussichtlich länger als die anderen Anwesenden Mandatare an der UMIT sein werden.

Wahl des zweiten Stellvertreters:

Die Position und ihre Aufgaben werden von Annika Pohl (UVU) erläutert. Vorgeschlagen werden Clara Bitter (VSSTÖ) von Anna Sagcan (VSSTÖ) und Blanca König (UVU) von Benedikt Kurz (UVU). Es wird anonym darüber abstimmt. Jeder gibt auf einen 2 Mal gefalteten Zettel für sich eine Stimme ab.

**Clara Bitter 2**

**Blanca König 5**

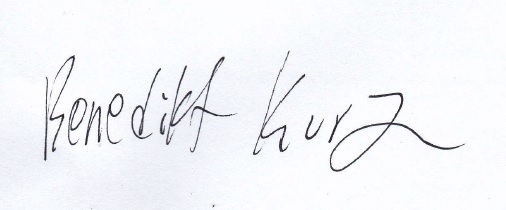
Blanca König (UVU) wir mit 5 zu 2 Stimmen zur zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

**Allfälliges**

Benedikt Kurz (UVU) berichtet von Inhalten der letzten Senatssitzungen. Unter anderem berichtet er, dass die Hochschuldidaktik darunter leide, dass zu wenige Studenten evaluieren. Benedikt Kurz (UVU) habe das Rektorat darauf hingewiesen, dass die Flut an Mails für die Studierenden problematisch sei. Vor allem da es sich um eine große Anzahl an Einladungen für Abschlusskolloquien handle. Würden diese Mails eingestellt werden, so wäre es auch effektiver Mails als Erinnerung zur Lehrevaluierung zu versenden. Laut Rektorat wird daran gearbeitet, dass in Zukunft diese Einladungen auf einer Webseite gesammelt bekannt gegeben werden. Ein Mitglied des Senates hat den Vorschlag unterbreitet die Lehrevaluierung für langjährige Lehrende semesterweise auszusetzten, da deren Ergebnisse stabil seien. Von Seiten der HV habe es einen Protest gegeben, dass dies nicht hinnehmbar sei. Begründung war, dass auch langjährige Professoren sich verschlechtern können. Es wurde entgegnet, dass die Studierenden sich dann an die Direktion wenden könnten. In dieser Thematik wurde keine Abstimmung im Senat abgehalten. Des Weiteren Berichtet Benedikt Kurz (UVU) das er eingeladen worden sei, an der kommenden Hochschuldidaktik Sitzung, zusätzlich zu der entsandten Vertreterin Sarah Klein (UVU) teilzunehmen. Benedikt Kurz (UVU) hat das Team gebeten ihm Ideen und Vorschläge per Mail zu zusenden.

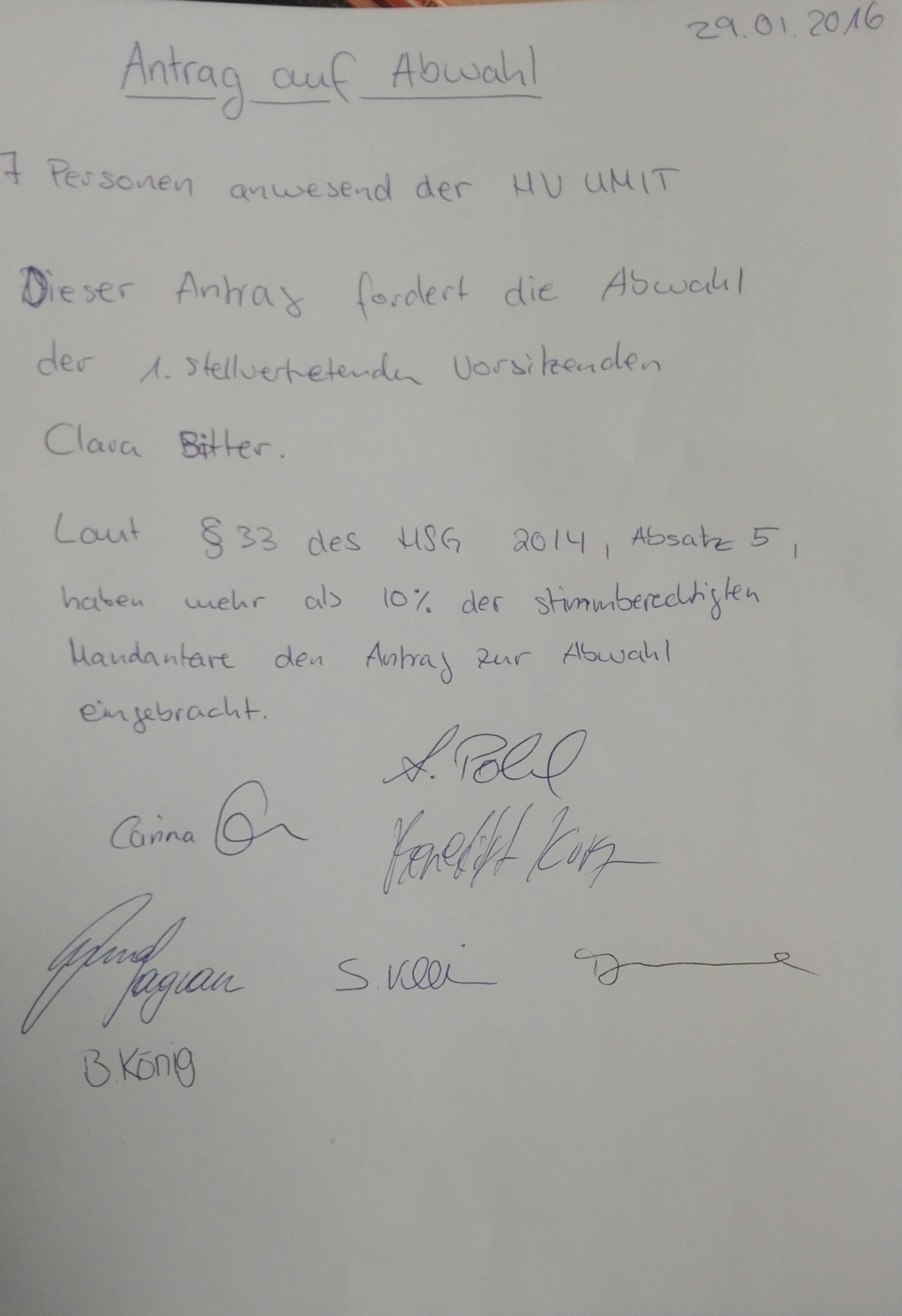
Annika Pohl (UVU) bedankt sich und schließt die Sitzung um 12:11 Uhr.

**Für die Richtigkeit der Ausführungen**

****

**Annika Pohl** (Vorsitz) **Benedikt Kurz** (ProtokollführerIn)

**Anhang 1.**

****